

Vorgesehene Beratungsreihenfolge

Kreistag am 20.10.2014, Ö

Jahresbericht der Arbeitsgruppe Politik und Verwaltung

Sitzungsvorlage 2014/2195

I. Sachverhalt:

Diese Angelegenheit wurde bereits behandelt im

Kreistag am 21.10.2013, TOP 8

Nach § 43 Abs. 3 der Geschäftsordnung des Kreistages berichtet die Arbeitsgruppe Politik und Verwaltung seit dem Jahr 2012 jährlich in der Oktobersitzung des Kreistags.

Die damalige *Projektgruppe* Politik und Verwaltung ist entstanden im Reformprozess „Landratsamt 2000“ und hat im Wesentlichen zum Ziel, ein vertrauensvolles und partnerschaftliches Verhältnis zwischen ehrenamtlicher (Kreisräte) und hauptamtlicher (LRA) Verwaltung des Landkreises zu fördern. Es finden keine förmlichen Abstimmungen statt, vielmehr wird Wert auf ein breites Meinungsbild und einvernehmliche Problemlösungen gelegt. Mit Beginn der jetzigen Wahlperiode wurde die Projektgruppe in Arbeitsgruppe umbenannt, um damit ihre dauerhafte Verankerung im politischen und administrativen Gefüge zu zeigen.

Derzeit sind in der Projektgruppe folgende Personen vertreten:

	Mitglieder bis 30.04.2014	Mitglieder ab 01.05.2014
Landrat	Niedergesäß Robert	
Benennende Fraktion		
CSU/CSU-FDP	Huber Thomas	Zetzl Bettina
SPD	Lenz Günter	Platzer Elisabeth
GRÜNE	Mayer Benedikt	Gruber Waltraud
FW	Maurer Ludwig	Dr. Seidelmann Wilfried
ödp/AG AFD-BP-ödp	Reindl Rosi	Theurich Hagen
FDP	Will Wolfgang	---
Mitarbeiter LRA		
Personalrat	Stanuch Karin	
AL Zentrales	Stephan Andreas	

zum 4. Kreistag am 20.10.2014, TOP 16 ö

Hinweis für die Presse: Bitte nicht vor dem Sitzungstermin veröffentlichen.

GF Kreistag	Kammerl Peter
Leiterin SFC	Keller Brigitte
Geschäftsführung PG	Neugebauer Norbert

Seit dem letzten Bericht am hat sich die Projektgruppe viermal getroffen und zwar am **25.02., 10.04., 19.05. und 22.09.2014.**

Die wesentlichen **Themen**, zu der sich das Gremium in dieser Zeit ausgetauscht hat waren:

- Vergangenheitsanalyse zur Optimierung der Rückstellungen im Haushalt
- Vorstellung des Instruments der Personalbemessung im Landratsamt
- Informationsfreiheitsgesetz
- Bürgerinformationssystem (BIS)
- Überarbeitung der Geschäftsordnung des Kreistages
- Überarbeitung der Entschädigungssatzung
- Überarbeitung "Codex vivendi"
- Vorbereitung einer Schulung der Kreisräte
- Bilanzpolitik

In der Sitzung wird über die o.g. Punkte kurz berichtet.

Diese Vorlage dient der Information der Kreisräte; eine Beschlussfassung ist nicht erforderlich.

Auswirkung auf Haushalt:

keine

II. Beschlussvorschlag:

gez.

Norbert Neugebauer